

INHALT

DANKSAGUNG 13
VORBEMERKUNG 17

DER NAME *DEUTSCH*

Die germanischen Eltern 25
Große Invasion oder wandernde Völker 27
Ein silberner Kodex und ein Wal am Ufer 29
Aus Attila wird Etzel 33
Theodiscus, teutonicus, deutsch 35
Die weniger nette Sicht der Nachbarn 38

ALPHABETISIERUNG

Mönche als Geburtshelfer 40
Lizenz zum Verdeutschten 43
Das erste überlieferte deutsche Wort ist Demut 45
Touristenführer und Sprachpurismus 47
Eine Bibel zum Vorlesen 50
Übersetzen als Obsession 53

ERSTE DICHTER

In grauerregendem Hochdeutsch 56
Großepos von einem Mann aus Sachsen 59
Ende nicht am Kreuz, sondern am Galgen 61
Warum der Autor dieses Buch in der
Volkssprache verfasst hat 63
Nichtsnutziges Zeug und anstößiges Gesänge 66
Nachfolge, aber in engen Grenzen 69

RITTERTUM

Vorbild im Westen 71
Gewänder, die auch für Ostern gereicht hätten 73
Erec fil de roi Lac 74
Reine Reime als reines Kunststück 77

Beschreibung nach Maß 79
Eine andere Art von Versagen im Bett 82
Schäferstündchen mit fester Silbenzahl 85

PROSA

Wissen auf Deutsch 89
Ein Landesrecht als Exportschlager 91
Ding und Gerücht als verblasste Rechtssprache 94
Zweig überm Zaun und Erster an der Mühle 97
Mündliche Predigt, schriftlich verfasst 99
Gestreckte Wolle und verkaufte Luft 102

MYSTIK

Vom Herabströmen des Geistes und
dem Aufschwung der Seele 106
Eine Seele, die mit Gott redet 108
Beim Brunnenschatten ins Bett der Minne 111
Entsinken und überfließen 113
Herausgehen aus seinem Wollen 115
Vom Mehrwert der deutschen Sprache 118

SCHRIFTDIALEKTE

Beginn des Aktenzeitalters 122
Neue Helden in den Kanzleien 124
Up dat Rike oder auf das Reich 126
Viel Arbeit und großer Beschiss 130
Sächsisch, aber nicht dem Klang nach 132
Von Brötchen in Berlin und der Eilinie bei Dürer 134

LUTHERS BIBEL

Das lautere Gotteswort schmecken 138
Luthers Druckerei 140
Heuschrecken am Rand 142
Die Bibel als Werk mit Inhalt 145
Lippe, Blutgeld und holdselige Maria 149
Weihnachtsevangelium mit Punkt und Komma 152

HUMANISMUS

- Den Falschen zum Dichter gekrönt 156
- Mut zur Muttersprache 159
- Narrenrevue unter Mitwirkung von Dürer 161
- Jeder Sprechende ein Schwein 165
- Wörter am Fließband 167
- Hörspiel mit Würsten, Käse
 und sehr viel Alkohol 170

SPRACHGESELLSCHAFTEN

- Von der Garten- zur Sprachkultur 173
- Auf vielen Hochzeiten mittanzen 175
- Mit Patriotismus, Purismus und
 Rechtschreibregeln zur Nation 176
- Urwesen der Wörter aus dem
 Wunderschacht der Sprache 179
- Nicht schlumpsweis aus dem Wind geschnappt 182
- Von Stammwörtern und dem Stoßen
 an den spitzen Stein 185
- Eine Erzsprache vor Verschandfleckung retten 188

HOFBEREDSAMKEIT

- Eine neue Art der Spitzfindigkeit 190
- Predigt für Erfolg im Ehebett 193
- Reden für die Fälle
 im gemeinen Leben selbst 196
- Abmahnung von der Sauferei 199
- Die Kunst der Natürlichkeit 202

AUFKLÄRUNG

- Verständnis fürs Franzenzen und Fremdenzen 206
- Warum der Autor deutsch geschrieben 210
- Eure Excellence werden pardoniren 212
- Beschwerde über die sächsische Tyrannei 215
- Fünf Quartbände für Goethe und Co. 216
- Wörterfabrik oder Kaninchenberg 220

LITERATURSPRACHE

- Nicht etwas, sondern sich selbst ausdrücken 223
Götz-Zitat und Pfui übers schlappe
Kastratenjahrhundert 226
Humanitätsutopie in anspruchsvollem
Sprachgewand 229
Pathos und Plattitüde 233
Der Weg in die Ewigkeit 236

GERMANISTIK

- Von Spanferkeln und Konjugationssystemen 240
Der Sänger Hahn, das Liebchen Hure 243
Wörterbucharbeit in unfreiwilliger Muße 245
Untilgbare Begierde nach festerer Einigung 246
Freie Sprache und pedantische Benutzer 249
Zur Nationalsprache die Nationalliteratur 253

NATIONALISMUS

- Jean Pierre wird Guillaume Tell 258
Sprachfeger und Reinsprache 259
Sprachecken gegen Fremdtümelei 262
Aufordnung gegen Erbfehler 265
Zwangsgermanisierung per Verkehrsschilder 269
Ostmarkenzulage für schneidige Germanisierer 271
Vom polnischen Schalke
zum mauschelnden Juden 273

STIL UND JARGON

- Mitreden in genießbarem Deutsch 276
Eigener Stil wie die eigene Nase 279
Von luftigen Hoffnungen zur Gedankenfreiheit 281
Popularität und Maulwurfsaugen 284
Tiefe oder Unsinn 287
Sprachverhunzung, Hegel'scher Schlamm und
öffentliche Unzucht 288
500 000 Reichsmark für eine Weltsprache 291

LITERARISCHE MODERNE

- Revolution und Manifest 295
- Darwinismus im Sekundenstil 297
- Lullendes Lied aus attischen Landen 300
- Worte wie modrige Pilze 302
- Menschheitsdämmerung mit schwarzer Verwesung 303
- Karawane im Bischofskostüm 308
- Wirklichkeit, die sich selbst erzählt 309

LINGUA TERTII IMPERII

- Wörter wie Arsen 314
- Vergangenheitsbewältigung per Wörterbuch 318
- Sprachkritik oder Sprachwissenschaft 320
- Propaganda statt Hetze, Kampfflugzeug statt Bomber 323
- Abbrüviaturenmanie, Superlative und Namenpolitik 326
- Papiersprache und Ursprünglichkeitswort 328

GETEILTES UND VEREINTES DEUTSCHLAND

- Polemik wegen Broiler und Grilletta 332
- Anderes Deutsch, nicht andere Sprache 336
- Kein Österreichisch, kein Alemannisch 338
- Ein Flug über den Wolken 339
- Ilsebills Nachsalzen und Rufmord an Woyzeck 343
- Von Kauffrauen, Schnallen und Trethupen 346
- Skinhead-Pöbeleien und Kanak-Sprak-Poesie 348

UND NUN?

- Kein Wettrennen mit einem feststehenden Sieger 352
- Wachsamkeit einer Akademie 355
- Dauerbrenner Anglizismen 358
- Verrat, Anbiederung und ein bisschen Chaos 362
- Sprachenlernen bei uns und bei den anderen 365
- Nation-Hopping und Wurzelpflege im Herzen Europas 368

LITERATURVERZEICHNIS 372

PERSONENREGISTER 384

SACHREGISTER 390